

[35512.] Soeben ist in unterzeichnetem Verlage erschienen:

Aus den
Dichtungen Alcardo Alcardi's.
Freie und treue Uebertragungen
von einem
Gastfreund auf italienischem Boden.
8. Geh. 1 \mathscr{F} 2 Ngr.

Es ist wohl keine Frage, daß unter den lebenden Lyrikern Italiens — wenn man von dem greisen, schon längst unproductiven Manzoni absteht — Alcardi den ersten Rang einnimmt. Derselbe gehört ganz dem jungen Italien in seinen Ueberzeugungen, in seinem dichterischen Charakter an, und durch seine Gedichte hat er die große politische Revolution mitvorbereitet, wie er sie vorausverkündet. Was den Gedichten Alcardi's ganz besonderes Interesse verleiht, ist, daß er völlig aus dem gewohnten Kreise italienischer Lyrik veraustritt. Er singt nicht Liebeslust und Liebeschmerz und alle die Freuden des rein individuellen Lebens, sondern er ist überall der Dichter der großen geistigen Revolution, die sich in Italien vollzog, der Dichter der religiösen wie politischen Freiheit, der Nationalität, der geistigen Wiedergeburt Italiens, und kein anderer italienischer Dichter der Gegenwart hat diese Ideen in edlerer Weise, tiefsinniger und mit idealerem Schwunge der Gedanken — zugleich freilich auch mit der stärksten Leidenschaftlichkeit — ausgesprochen.

Die Aufgabe, diese Gedichte ins Deutsche zu übersetzen, war eine sehr schwierige. Wärme, feiner Formsinne, Gewandtheit im dichterischen Ausdruck, wohlverstandene Freiheit der Uebertragung, — welche nicht Wort für Wort überträgt, sondern vor allem die ganze Stimmung und Seele des Gedichts wiedergibt, ohne den nationalen Hauch zu verwischen es unserer Empfindungsweise annähert, — vereinigen sich in dieser Uebersetzung, die verdient, eine vortreffliche genannt zu werden.

Wir bitten zu verlangen.

Basel, September 1872.

Schweighauser'sche Verlagsbuchhdlg.
(B. Schwabe).

[35513.] Die ausnahmslos lobend besprochene Schrift:

Die
Trennungsfrage der Artillerie.
Die Feld-Artillerie im Verbande
der Division
und
die Selbstständigkeit der Festungs-
Artillerie.

Militärische Betrachtungen
von
O. u. M.

15 Sgr ord. — 10 Sgr netto.

wird bei der gegenwärtig in Angriff genommenen Umformung der Artillerie vielfach verlangt.

Einzelne Exemplare stehen wieder à cond. zu Diensten.

Berlin, 1. October 1872.

B. Behr's Buchhandlung.

[35514.] In unserem Verlage erschien soeben:

Kinderleben
nach den zwölf Monaten.

In Wort und Bild
von

Leonhard Diefenbach.

Hoch 4. Cartonn. mit Leinwandrücken.

Preis 15 Ngr.

Friedrich Gerstäcker,
der Weitgereiste.

Ein Lebensbild

der deutschen Jugend vorgeführt von

August Carl.

14 Bogen gr. 8. Mit wohlgetroffenem Portrait und illustr. Umschlag.

Preis cart. 20 Ngr.

Bezugsbedingungen:

Beide Werke liefern wir à cond. mit 25 %, fest mit 33 1/2 %, baar mit 40 % und 7/6.

Beide sehr interessante Jugendchriften dürften Ihnen ein großes Absatzfeld eröffnen, da sie für den Weihnachtstisch ganz besonders geeignet sind. Gera, Ende September 1872.

Heib & Riehschel.

Bschokke's Novellen. Illustriert.

[35515.]

Soeben erschien und bitten wir gef. zu verlangen:

Adrich im Moos

von

Heinrich Bschokke.

Mit 6 fein ausgeführten Illustrationen

von

Professor Hans Weißbrod.

Hübsche 8. - Ausg. Elegant geheftet 1 \mathscr{F} ; elegant gebunden 1 \mathscr{F} 10 Ngr.

Rabatt 25 %. Freierempl. 10:1.

Gebundene Exemplare liefern wir nur fest.

Weitere Bände, zunächst „Der Freihof von Narau“, werden folgen.

H. R. Sauerländer's Verlag
in Narau.

[35516.] Für Orte, in denen Engländer leben, empfehle Ihnen die billigen Ausgaben von

Channing's Works.

Channing, complete works. 764 Seiten. Lnwdbd. 1 \mathscr{F} ord. (2 sh. 6 d.), 21 Sgr netto baar.

☞ Von dieser sauberen, höchst billigen Ausgabe wurden in England in kurzer Zeit 20,000 Expl. abgesetzt und dürfte dieselbe in Deutschland viele Käufer finden.

Channing, complete works. 6 Bde. in 3 Lnwdbdn. 4 \mathscr{F} ord. (10 sh.), 2 \mathscr{F} 20 Sgr netto baar.

Channing, Memoirs. 2 Bde. Eleg. Lnwdbd. 2 \mathscr{F} 24 Sgr ord. (7 sh.), 1 \mathscr{F} 28 Sgr netto baar.

Berlin.

F. Henschel.

Galerie moderner Meister
photogr. nach den Originalen.

[35517.]

Cabinet 10 Sgr }
gr. Folio 1 1/2 \mathscr{F} } mit 40%.

* Auch Imperial à 3 \mathscr{F}

** Auch Imperial und gr. } mit 33 1/2 %.
Imp. à 5 \mathscr{F}

Soeben erschienen:

** **Begas, A.**, Othello.

Blanc, L., Ob er mich liebt?

Dielitz, K., Rast auf der Alm.

Ewers, H., Mareile.

* **Hübner, C.**, Die Eifersüchtige.

Jebens, Ad., Am Spinnrad.

Kraus, F., Im Boudoir.

Laar, U., Eingeregnet.

— Neue Heimath.

Piltz, O., Künste in der Scheune.

Schmitt, G. P., Orangen-Verkäuferin.

Teschendorff, E., Edelfräulein.

* — Im Winter.

** **Woltze, B.**, Prozessentscheidung.

Berlin, September 1872.

Gustav Schauer,
Königl. Hofkunsthdlg.

☞ Zur thätigen Verwendung
[35518.] empfehle ich Ihnen das im vorigen Jahr kurz vor Weihnachten erschienene Buch:
Gustav Adolf.

Der Retter deutscher Glaubensfreiheit.
Epos in zwölf Gesängen

von

H. Hoffmeister.

Geh. 20 Sgr ord.

Die Dichtung wendet sich in schwungvoller Weise gegen die katholische Kirche, indem sie Gustav Adolf's Heldengestalt dem Leser vor Augen führt. Der Verfasser, ein ehemaliger Tischlergeselle (jetzt hier angestellter Lehrer), hat die Dichtung in grösseren Vereinen mit ungetheiltem Beifall vorgelesen, und bitte ich Sie freundlichst, das zeitgemässe Schriftchen den Mitgliedern des Gustav-Adolf-Vereins zur Ansicht zu senden.

Berlin.

F. Henschel.

[35519.] In W. Gläser's Verlag in Dorpat sind erschienen:

Jessen, P., über die gänzliche Ausrottung der Rinderpest. 1852. 15 Ngr.

— Mittheilungen aus dem Veterinairfache. 1849. 15 Ngr.

— die Rinderpest und ihre Impfung. 1863. 12 Ngr.

Dritter und vierter Bericht über die Impfungen der Rinderpest. 1861. 8 Ngr.

Brauell, F., die pathologische Anatomie der Rinderpest. 1862. 15 Ngr.

Exemplare in Commission stehen zu Diensten.